Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 74 (1948)

Heft: 23

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



P. Bachmann

Kominform in Südamerika

will die Aufmerksamkeit der USA vom Westen ablenken



E Trachtegruppe samt em Jodelchörli macht mit em familiäre Ahang en Appezellerrundfahrt. So chömeds au vo Altstätte unde-n-ue uf de Stoß. Min Neffe, en Viertkläßler, frogt sin Brüeder, en Zweitklaß-Sekundarschüeler: «Weisch au, was die Kapelle und das Denkmol do zbedüte hend?» «Nei.» «He, das isch zur Erinnerig a die, wo 's Bähnlis' erschtmol ufe-gschtoße hend.»

Eso passiert am Uffahrtstag 1948. P. St.

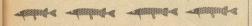






St.Gallen

Das Haus mit Tradition







Sie können mich drehen wie Sie wollen

immer sehen Sie mich vergnügt, seit ich mich mit der SWING rasiere! Ihr entgeht kein Härchen. Sie rasiert glatt, auch unterm Kinn. Ein Päckli **rost-treie** SWING kostet Fr. 1.25 bis 1.50 und reicht für 8–10 Wochen täglichen Rasierens aus. Das macht pro Rasur 2 Rappen. Verlangen auch Sie bei Ihrem Klingenverkäufer die Original-Schwedenklinge SWING mit dem Bon für schöne Prämien.

Bezugsquellen-Nachweis: Geiser & Co. Langenthal Rasier- und Stahlwaren AG. Baar



ist der Hochgenuss...

also eine MAHALLA, die Naturreine, Unverfälschte, mit frischen Tabaken der neuen Ernte.

MAHALLA-CIGARETTEN-FABRIK RICHTERSWIL/ZCH.

Hotel Hecht Appenzell

altbekannt und altbewährt. All no guet ond gnueg. Morgentaler Kegelbahn. NEU RENOVIERT! Fliess. Wasser. Telefon 87383 Besitzer: A. Knechtle





Vater und Mutter

machen schöne Zukunftspläne für Sohn und Tochter. Die Verwirklichung dieser Pläne ist soviel sicherer, wenn die Mittel durch eine

Lebensversicherung

sichergestellt werden.

Lob des Unnötigen

Die vergangenen Jahre zeigten, was alles man entbehren konnte — weil man mußte. Gewiß: es ging schließlich auch so. Aber war es ein erstrebenswerter Zustand? Sollen wirklich die Asketen recht bekommen, welche Genügsamkeit und Enthaltsamkeit als höchste Tugenden preisen? Machen nicht vielmehr die kleinen Freuden das Leben erst lebenswert, anscheinend Unnötiges, etwa ein Blumenstrauß, ein Buch, ein neues Möbel, ein Bild, ein Fläschchen Parfum für die Herzallerliebste oder eine Flasche mit geistigem Inhalt für den hohen Herrn und Gebieter?

In diesem Sinne genehmigt man in Ruhe und Beschaulichkeit einen Vermouth Jsotta. Und auch ein Cognac Roffignac ist wahrlich nicht zu verachten.





Stachlige Männer

mögen originell sein, wirken aber weder bei Damen noch in Geschäften einnehmend.





Rasierseife mit Milcheiweiß — als Crème, Stange oder in der beliebten Sparschale — erweicht den stärksten Bart schont und pflegt die Haut

ASPASIA AG., Winterthur

Hotel Freihof - Schlofsbar

Rapperswil

Neue Zimmer Heimelige Lokale Größter P-Platz Jos. Meier

